



Pressemitteilung

Fuhrgewerbe-Innung Berlin-Brandenburg e. V.

Hybrid-Antriebe für Nutzfahrzeuge als Zukunft im Stadtverkehr? – Unternehmen der Fuhrgewerbe-Innung informieren sich anlässlich ihrer Mitgliederversammlung

(Berlin, 06.10.2007) Ist der Hybrid-Antrieb für LKW und Bus die künftige Antriebsalternative im Stadtverkehr? Welche Antwort auf diese Frage die richtige ist, stand im Mittelpunkt des öffentlichen Teils der diesjährigen Mitgliederversammlung der Fuhrgewerbe-Innung Berlin-Brandenburg e. V. am 6. Oktober im Novotel am Tiergarten in Berlin.

Vor rund 120 Mitgliedern und Gästen des Verbandes stellte Falk Fiala, General Manager Region Ost der Volvo Truck Center Deutschland GmbH, die bisherigen Entwicklungs- und Erprobungsergebnisse des schwedischen Nutzfahrzeugherstellers im Hinblick auf den Einsatz von Hybridtechnologien im Nutzfahrzeugsegment vor. Deutlich wurde dabei, dass der Fokus auf einem Element wie dem Antrieb, dem Treibstoff oder dem Verbrauch allein nicht zielführend ist, sondern verschiedene Faktoren miteinander verknüpft werden sollten. Während alternative Treibstoffe im Rahmen ihrer Verfügbarkeit für alle Segmente des Straßenverkehrs ihren Platz finden können, zeichnet sich für Hybridantriebe ab, dass deren Schwerpunkt im Stadt- und Regionalverkehr liegen wird. Reduzierte Kraftstoffverbräuche im Probebetrieb von bis zu 35 % lassen sich nur in diesen Segmenten erzielen und machen den Einsatz auch nur hier interessant. Zu bewältigen sind allerdings noch Probleme im Nutzlastbereich, was die Einsatzchancen im Busverkehr gegenüber dem Güterverkehr besser erscheinen lässt. Mit Serienprodukten, so Fiala, sei ab 2010 zu rechnen.

Insofern stehen aktuell Fragen der Umweltzone und der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in der Hauptstadtregion stärker im Fokus der Verkehrsunternehmen. Hierzu nahm Volkmar Strauch, Staatssekretär in der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Frauen in seinem Beitrag Stellung. Er ging dabei auch auf Forderungen der Innung ein, bei der Bearbeitung von Anträgen auf Ausnahmegenehmigungen bei Einführung der Umweltzone Anfang 2008 zu verhindern, dass betriebliche Existenzen gefährdet werden. Ferner stellte er in Aussicht, in die Gestaltung der weiteren Schritte der Luftreinhaltung die von der Innung formulierten Forderungen in Bezug auf Euro 3-Fahrzeuge und Reisebusse einzubeziehen. In seinen weiteren Ausführungen skizzierte er wesentliche Faktoren, die für die wirtschaftliche Entwicklung der Region in den nächsten Jahren bestimmend sein werden und die auch Potentiale für positive Tendenzen bieten. Er klammerte aber auch die Probleme wie relativ kleine Betriebsgrößen und verhältnismäßig geringe Exportorientierung insbesondere der Berliner Wirtschaft nicht aus.

Im vorausgehenden internen Teil der Mitgliederversammlung, bei dem satzungsgemäße Aufgaben im Mittelpunkt standen, wurden die bisherigen Vorstandsmitglieder Michael Eichen (Ursula Eichen Schnelltransporte, Vorsitzender), Lothar Kastner (Bus-Verkehr Berlin KG, stellvertretender Vorsitzender) und Ulrich Schulz (Richter & Schulz oHG, Vorstandsmitglied) in geheimer Wahl jeweils einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Auch die bisherigen Rech-



Pressemitteilung

Fuhrgewerbe-Innung Berlin-Brandenburg e. V.

nungsprüfer der Innung, Michael Bauer und Günter Heinze, erhielten erneut das einstimmige Votum der Mitglieder.

Zuvor hatten Eichen im Bericht des Vorstandes und Innungsgeschäftsführer Gerd Bretschneider im Bericht der Geschäftsführung die bestimmenden Themen des Jahres 2006, aber auch aktuelle Entwicklungen mit Auswirkungen für die Güter- und Personenverkehrsunternehmen in Berlin und Brandenburg in Erinnerung gerufen. Dabei gingen sie vor allem auf sozialrechtliche und –politische Themen wie die Einführung des digitalen Kontrollgeräts, die Änderungen der Arbeitszeit- und Sozialvorschriften für das Fahrpersonal sowie die gegenwärtige Mindestlohndebatte für Postbeschäftigte, aber auch die Umweltdiskussion ein.

Verantwortlich: Gerd Bretschneider

Telefon: 030 – 251 06 91

Fax: 030 – 251 06 93

e-Mail: info@fuhrgewerbe-innung.de

Internet: www.fuhrgewerbe-innung.de